

	<p>Objekt: Iulia Maesa</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 03345</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Maesa mit Diadem in der Brustansicht auf einer Mondsichel nach r.

Rückseite: Drapierte Pietas steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Die r. Hand über entzündeten Altar erhoben, in der l. Hand hält sie ein Kästchen mit Weihrauch.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.16 g; Durchmesser: 20-23 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	218-222 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Elagabalus (203-222)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Julia Maesa (165-224)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RIC IV-2 Nr. 264..